

Aussergewöhnliche Schadenereignisse 2006

Juni / Juli 2006: BE, LU, BL, FR

Mehrere Hagelgewitter

Am 24. und 25. Juni 2006 haben mehrere Gewitterzüge die Kantone Bern, Baselland und Freiburg heimgesucht. Sie waren von heftigen Blitzschlägen, phasenweise sehr starken Winden, heftigen Niederschlägen sowie gebietsweise von Hagel begleitet. Dadurch sind rund 4000 Gebäudeschäden mit einer Schadenssumme von schätzungsweise CHF 25 Mio. entstanden.

Am 5. Juli 2006 fegten heftige Gewitter, begleitet von starken Niederschlägen, Hagel und Sturmböen, über die Schweiz. Dabei entstanden Gebäudeschäden in den Kantonen Bern und Luzern von insgesamt knapp CHF 20 Mio.

Somit summieren sich die gemeldeten Gebäudeschäden, verursacht durch sommerliche Gewitterstürme, dieses Jahr auf insgesamt ca. CHF 45 Mio.